

peers@neukölln

Der Peer-to Peer Ansatz:

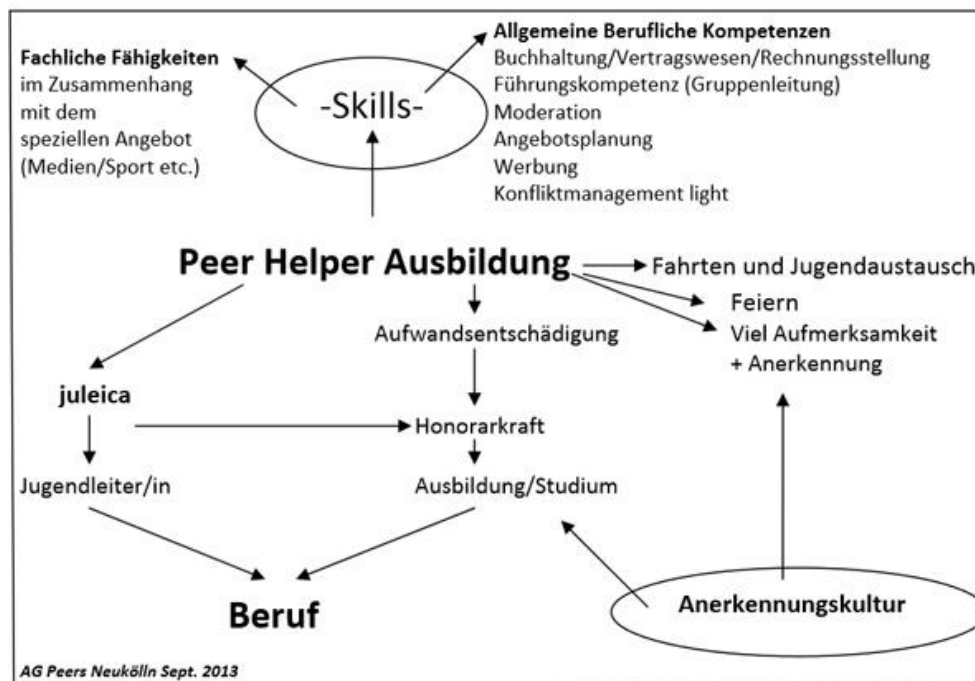
Peer-Helfer sind mit ihrem Wissen und Denken ExpertInnen für ihre Lebenswelt und werden mit ihren Kompetenzen und Fähigkeiten ernst genommen. Sie übernehmen maßgeblich Verantwortung bei der Gestaltung und Durchführung eigener Projekte oder Angebote.

Peer Education, d.h. die Wissensweitergabe an Jugendliche durch Jugendliche im Sinne eines Informations- und Erfahrungsaustauschs unter Gleichaltrigen hat verschiedene Ausformungen. Peer-to-Peer-Ansätzen reichen von informellen Erfahrungsaustausch über von Jugendlichen gestalten kleine Unterrichts- oder Lerneinheiten (**Peer Tutoring**) bis zu Beratungsangeboten, beispielsweise als erste Ansprechpartner bei Problemen wie Cybermobbing (**Peer Counseling**).

Voraussetzung für die weitgehend eigenständige Tätigkeit als Peerhelfer ist bei allen Netzwerkpartnern das Absolvieren einer 40 Stündigen Basis-Ausbildung als Peerhelfer, bestehend aus 10 Stunden Schulung, 20 Stunden Praxis und 10 Stunden Supervision der Praxis, die sich auf einen längeren Zeitraum erstrecken kann.

(<http://www.neukoelln-jugend.de/redsys/images/ag-peers/Ablauf-Peer-Helfer-Ausbildung-Anmerkungen.pdf>)

Beispiel für Entwicklungsmöglichkeiten von Peers:



CC: Grafik entwickelt von der AG peers@ Neukölln – Sept. 2013

Klärung von Begriffen rund um Peers

Ergebnis des Versuchs einer gemeinsamen Definition verschiedener Peerbegriffe durch die AG peers@neukölln:

- **Peer Helper** (= Überbegriff, d.h. ALLE Peers, ob Assistent, -Forscher oder facebook-Redakteurin)
- **Coaches** (Erwachsene Anleitende, die Peers begleiten und ausbilden --Train-the Trainer--)

Untergruppen von Peers:

- **Trainer / Tutoren** (Peer, der weitgehend eigenständig Angebote macht, wie Bildungs-, Sport-, Computer-, comp@ss-, Hausaufgabenbetreuung, Kreativangebote usw.)
- **Assistent** (Peer, der erwachsenen Pädagogen assistiert, ob bei Gruppenangeboten oder in der Öffentlichkeitsarbeit und Sozialraumforschung)
- **Berater** (Consulting), Peers, die eine spezielle – meist etwas längere Ausbildung benötigen – wie Peers bei der Jugendtelefonfürsorge, im Jugend-Rechtshaus, Konfliktlotsen etc.
- **Peer-Projekte** (Gruppen von Jugendlichen machen abgeschlossene (eher kurzfristige) Projekte für andere Jugendliche der das Gemeinwesen, wie insbesondere die Jugendlichen im Rahmen des Jugend-Aktionsfonds/ Demokratiefonds)
- **Peer-Moderatoren** (Veranstaltungen / Redaktion / Gremien) ???

Einige Schwerpunkte der 2013er Peer-Projekte:

Jugend, Kultur u. Werkzentrum Grenzallee

Ton / Video, Betreuung des Tonstudios

Interkulturelles Kinder- und Elternzentrum

Peer Helper im Bereich [comp@ss](#)

Jugendtreff JoJu 23

Aufbau eines Tonstudios, aber auch Fußball Trainer, comp@ss, Disc-Jockey Workshop

Feuerwache

Theater, Medien, Werkstatt, Mädchenangebote

Szenenwechsel

Tanztrainerinnen, Mediapeters

Das Netzwerk peers@neukölln - Aufbau von Peerbörderstrukturen in Neukölln

peers@neukölln hat sich den Aufbau eines Netzwerks zur Förderung von Peerstrukturen in Neukölln zur Aufgabe gemacht. Dabei liegt das besondere Augenmerk auf Niederschwelligkeit und die Peers kommen nach kurzer Ausbildung schnell zum Einsatz. Vertiefende Inhalte werden im Laufe der Tätigkeit als Peer-Helfer vermittelt.

Jugendfreizeiteinrichtungen und Schulen sollen für Peeransätze gewonnen, gute Ansätze multipliziert werden. Peer Education ist kein Selbstläufer, sondern muss von den Einrichtungen gut vorbereitet und ständig begleitet werden.

Die Zielsetzung: Jugendliche entwickeln eigene Angebote für andere Kinder und Jugendliche und bewerben ihre Angebote eigenständig. Sie nehmen an einer Basis-Ausbildung zum Peer-Helfer teil im Umfang von ca. 3 Terminen à durchschnittlich 3 Stunden. Themen sind beispielsweise „Meine Rolle als Peer-Helfer“ oder „Wie entwickle ich ein Angebot, ausgehend von der Fragestellung: Mein Talent -> Mein Konzept -> mein Angebot“ etc. Das Netzwerk hat sich auf gemeinsame Ausbildungsstandards des Basismoduls geeinigt. Ein Modul 'Rechtliche Grundlagen' ist in Arbeit.

Finanzierung:

Das Antragsnetzwerk „peers@neukölln“ wird u.a. durch das Programm [Stark gemacht!](#) unterstützt und durch die [JFSB](#), [Neuköllner Quartiersmanagements](#) und [Netzwerk Zukunft](#), das Programm Jugendarbeit an Schulen und die AG-[comp@ss-Berlin](#) gefördert. Die Förder-Programme werden durch das Jugendamt Neukölln kofinanziert.

Who is who:







<u>Projektträger:</u> NETZWERK ZUKUNFT e.V. Otto-Wels-Ring 37 12351 Berlin	Tel. 030 - 634 20 134 Fax 030 - 602 58 091 email: netzwerk-zukunft@gmx.de	Ansprechpartner: Michael Sommer michael.sommer@gmx.de  Frauke Boetcher Tel. 030 - 90239-3001 frauke.b@neukoelln-jugend.de 
<u>Projektkoordination:</u> Eva Lischke Fachliche Steuerung 3.1 - Jugendarbeit und Familienförderung Jugendamt, Außenstelle Süd, Britzer Damm 93, 12347 Berlin // außerdem: Vorstand im Netzwerk Zukunft e.V.	Tel. 030 - 90239-2363 team@neukoelln-jugend.de www.neukoelln-jugend.de	
<u>Projektmitarbeit:</u> Karin Heufelder Familieninfobüro Jugendamt, Außenstelle Süd, Remise ; Britzer Damm 93, 12347 Berlin	Tel. 030 - 90239 3001 karin.heufelder@neukoelln-jugend.de	

Arbeitsschwerpunkte / Arbeitsgruppen:**Weiterentwicklung und Aktualisierung des / der Schulungsmodule –****Abstimmung im Netzwerk**

Annette Gowin, Christian Hörr, Maria Brasse (+ Eva Lischke), Basis-Modul Peerhelper (Stand Ende November) und Entwicklung eines niedrigschwelligen Rechtsmoduls (2014 geplant)

Einrichtungen / Schulen (unmittelbare Projektpartner):

<u>Adolf-Reichwein-Schule</u> Sonnenallee 188 12059 Berlin Tel: 030 - 63 22 51 11	Ansprechpartner: Arnold Klein Tel. 0176 63211373 arnold.klein@gmx.de www.adolf-reichwein-schule.com/	
---	--	---

<p>JC Feuerwache / KCH Sternschnuppe Hannemannstraße 74, 12347 Berlin Tel: 030 - 62001655 feuerwache@neukoelln-jugend.de</p>	<p>Ansprechpartner: Annette Muggelberg annette.muggelberg@web.de Toby Patzig (Schrauberschmiede Feuerwache) Projekt-mit-Toby@web.de www.jc-feuerwache.de</p>	
<p>Interkulturelles Kinder- und Elternzentrum „Am Tower“ Oderstraße 174 12051 Berlin Tel: 030 – 62607781</p>	<p>Ansprechpartnerin: Ines Veits team@am-tower.de http://www.am-tower.de/</p>	
<p>Jugend, Kultur u. Werkzentrum Grenzallee Grenzallee 5 12057 Berlin Tel: 030 - 6805 6333</p>	<p>Ansprechpartner: Patryk Sukuerli Tel: 6805-6446 gz-patman@hotmail.de team@grenzallee.com www.grenzallee.com/</p>	
<p>Jugendtreff JoJu 23 Jonasstr. 23 12053 Berlin Tel.: 030 746 900 50 Fax: 030 698 165 48</p>	<p>Ansprechpartner: Omer Dzananovic omer.dzananovic@evin-ev.de http://www.evin-ev.de/?page_id=716</p>	
<p>Meko Neukölln Mädchenzentrum Szenenwechsel Donaustr. 88a 12043 Berlin Tel: 030 - 6808 6841</p>	<p>Ansprechpartnerinnen: Susanne Gross Ilknur Demir team@szenenwechsel-berlin.de www.szenenwechsel-berlin.de</p>	
<p>Nachbarschaftsheim Neukölln und Fabiz-Familienzentrum; Peerhelper-Projekt Schierker Straße 53 12051 Berlin</p>	<p>Ansprechpartner: Christian Hörr /Annett Gowin Tel: 0176 24120263 christian-hoerr@web.de www.nbh-neukoelln.de/</p>	
<p>Street Players Sonnenallee 158 12059 Berlin</p>	<p>Ansprechpartnerin: Maria Brasse Tel: 01577 - 57 95 300 m.brasse@nbh-neukoelln.de www.street-players.de/</p>	

Weitere KOOPERATIONSPARTNER:

- **Neuköllner Jugend- und Kinderbüro**
Rathaus Neukölln, Raum A 453, Karl- Marx- Str. 83, 12040 Berlin,
Ansprechpartnerin: Renate Baier, Tel.: 90239 2810, **E-Mail** kibue@kibue.net
www.kibue.net
- **Beratende Tätigkeit: KJRH – Kinder, Jugend Rechtshaus, Nachbarschaftszentrum Wutzkyallee**
Wutzkyallee 88, 12353 Berlin, Ansprechpartner: Hendrik Koß, Online-Jugend Gropiusstadt
Tel. 030 - 6606 3632, kjrh@wutzkyallee.de , www.wutzkyallee.de
- **Jugend- und Familieninfobüro**, Remise, Britzer Damm 93, 12347 Berlin
- **Stadtvilla Global**, Otto-Wels-Ring 37, 12351 Berlin, Ansprechpartner: Necati Manap
- (Zusammenarbeit mit dem Programmbereich Aktionsfonds)

neu geplant 1. Quartal 2014:

- **Konrad Aghad Schule**, Thomasstraße 39, 12053 Neukölln (über JoJU)
- **Fallada Grundschule** (über Streetplayers)
- **Alfred-Nobel-Schule** - Schulsozialarbeit-Standort Britzer Damm 164, 12347 Berlin (über Feuerwache)
- **Berliner Media-Peer-Projekte** im Rahmen der **AG comp@ss /über Spende**

Presse –Arte Journal :

Neuköllner Mediapeters im ARTE Journal vom 31.10.2013 zu facebook und comp@ss

Neuköllner Peer Helper (Mediapeters) wurden in der Medienwerkstatt des Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.(NBH) vom Arte-Journal-Team gefilmt. Man sieht dabei u.a., wie die Peers von ihren Erfahrungen mit facebook berichten und den Internetführerschein comp@ss an Grundschulkindern weitervermitteln. (Unterstützt werden die Peers durch A. Gowin und Ch.Hörr) Im Beitrag geht es auf dem Hintergrund der europäischen Datenschutzdebatte um die Medienkompetenz von Jugendlichen, Ihre eigenen Beiträge, Medienkompetenz von anderen zu fördern sowie die neuen Nutzungsbedingung von Facebook, die erlauben, dass Minderjährige seit 17.10. auch öffentlich posten können.

Der Beitrag des ARTE Journal und ist unter dem Titel "Facebook - Minderjährige und Privatsphäre" - "Internetführerschein für Teenager" zu sehen. <http://www.arte.tv/de/internetfuehrerschein-fuer-teenager/7697764.html>

Das Projekt Mediapeters des NBH und andere Peer-Projekte werden u.a. durch das Berliner Programm „Jugendarbeit an Schulen“ – „Medienbildung mit comp@ss und Mediapeters in Neukölln“ sowie das Antragsnetzwerk „peers@neukölln“ im Rahmen des Programms Stark gemacht! unterstützt und durch die JFSB sowie Netzwerk Zukunft gefördert. Beide Förder-Programme werden durch das Jugendamt Neukölln kofinanziert. Der Medienführerschein comp@ss ist ein gefördertes Strukturprojekt des jugendnetz-berlin.de

